# Gemeindebrief

32. Jahrgang Ausgabe Februar - März 2024 2 An(ge)dacht Aus der Gemeinde 3

## "Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe"

aben Sie schon an Blumen oder kleine, liebevolle Aufmerksamkeiten gedacht? Eine hübsche Karte ausgesucht, um mit ein paar netten Zeilen Ihre Sympathie auszudrücken?

ur wenige Tage noch, dann ist wieder Valentinstag, der Tag der Liebe und Zuneigung, wie ChatGPT es erklärt. Am 14. Februar wird an den heiligen Valentin gedacht, der im 3. Jahrhundert in Rom gelebt und Liebespaaren geholfen hat. Verschiedene Legenden berichten darüber. Was für eine Welle er damit ausgelöst hat, würde Valentin sicherlich überraschen. Denn mittlerweile sind es nicht nur Liebespaare, die sich an diesem Tag mit Aufmerksamkeiten bedenken. Viele andere mehr nutzen den 14. Februar, um lieben Menschen das zu sagen oder zu zeigen, was sie immer schon mal wollten, wofür aber die Gelegenheit oder der Mut gefehlt haben. Ein speziell dafür gedachter Tag erleichtert die Bekenntnisse. Wer den ganzen kommerziellen Hintergrund dabei ausblenden kann, wird sich über jede Postkarte und Praline freuen. Wohlwollende und wertschätzende Worte und Gesten tun so gut. Die meisten Menschen empfinden das so, und trotzdem gehen wir recht sparsam damit um.

as hält uns davon ab, anderen zu zeigen, wie wichtig sie uns sind und mal zu formulieren, was wir an ihnen so schätzen? Wenn mich eine Postkarte mit solchen Bekundungen erreicht, hüte ich sie wie einen Schatz und ordne ihr einen Platz zu, an dem sie mir immer wieder vor Augen ist. Sie wird zu einer kleinen Kraftquelle für Tage und

Momente, an denen ich Zuspruch gut gebrauchen kann.

s m
üssen nicht leckere Pralinen und Blumen sein. In den letzten Wochen haben Menschen einander ihre Wertschätzung auf ganz praktische Weise gezeigt, im gegenseitigen Ausleihen der Pumpen für das Wasser im Keller, beim Befüllen der Sandsäcke für die aufgeweichten Deiche und bei der praktischen Versorgung der Helfenden. Zum Beispiel schmeckten die vielen selbstgemachten Frikadellen köstlicher als die feinsten Pralinen und waren ein deutliches Zeichen der gelebten Liebe und Wertschätzung. Und das ohne jeden Kommerz, einfach so, weil andere Hilfe und Unterstützung gebraucht haben.

ie Jahreslosung für 2024 lädt uns ein, die Liebe nicht nur am 14. Februar im Blick zu haben, sondern sie mehr und mehr als Grundhaltung für unser Leben einzuüben.

A lles, was ihr tut, geschehe in Liebe" (1.Kor. 16,14). Oder später vom Kirchenvater Augustin formuliert: "Liebe, und dann tu, was du willst."

eide Sätze haben keine romantische Liebe im Blick. Der Apostel Paulus hat seinen Satz so formuliert, weil die Menschen in der korinthischen Gemeinde nicht auf Augenhöhe miteinander umgegangen sind, sondern egoistisch Eigeninteressen verfolgt haben. Ihm ging es nicht um Pralinen und Blumen, sondern um wertschätzende Lebensbedingungen für alle. Um die Grundlagen für das Zusammenleben in einer Gemeinde, einem

Dorf, einer Stadt oder einem Land. Für Paulus ist die Liebe die Basis für alles Weitere. Denn die Liebe schenkt mir einen respektvollen Blick auf meine Mitmenschen und lässt mich erkennen, dass beispielsweise der Polizist nicht nur Vertreter einer Institution ist, mit deren Entscheidungen ich vielleicht nicht immer übereinstimme, sondern genauso ein Mensch mit Familie und Lebensträumen wie Du und ich. Eine liebevolle Haltung bewahrt mich davor, Politikern, mit deren Arbeit ich nicht zufrieden bin, gewalttätig zu nahe zu treten. Liebe, Wertschätzung und Respekt – die

verbleibenden Tage des Jahres 2024 warten darauf, dass wir sie in unserem Leben und in unserer Gesellschaft in den Mittelpunkt stellen.

"Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe."

Ihnen allen einen schönen Valentinstag und ein liebevolles Jahr 2024.

Ihre Pastorin Helga Borghardt

#### Flachsmeer freut sich über seine neue Pastorin

Pastorin Utta Dittmar wurde am 7. Januar eingeführt



Kurz vor der Einführung

Foto: Reinert Giere

"Das habe ich noch nicht erlebt, und ich war sehr gerührt", das sagte die neue Pastorin Utta Dittmar, nachdem sie vom Spielmannszug, der Feuerwehr, der Jugendfeuerwehr und einer Delegation des Schützenvereins in Flachsmeer am Sonntag mit einem kleinen Umzug eingeholt worden war.

In der gut besuchten ev.-luth. Auferstehungskirche wurde Pastorin Dittmar dann von Superintendent Kersten in ihr Amt eingeführt. Er betonte, dass hier nicht jemand die Zeit "bis zur Pensionierung austrudeln" ließe, sondern eine engagierte Kollegin "Lust auf die neue Aufgabe" habe und ein geistlicher Ruck durch die



Frank Müller

Foto: Reinert Giere

Gemeinde gehen werde. Gleichzeitig bedankte sich der Superintendent bei Heino Dirks als Vakanzvertreter und dem Team der Beauftragten (Frank Müller, Martin Sundermann, Rolf Hüser, Heino Dirks und Edgar Lübking), die nach dem Rücktritt des Kirchenvorstandes die Vakanzzeit meisterlich gemanagt hätten.

Die neue Pastorin, die ihre Predigt in ge-



Pastor Heino Dirks

Foto: Reinert Giere

reimter Form begann, stellte die Hoffnung in den Mittelpunkt ihrer Predigt und schloss mit den Worten: "Ihr Lieben, lasst uns ans Tagesgeschäft gehen, und ich habe den Plan, dabei das einzusetzen, was mir geschenkt ist." Mit Applaus beschloss die Gemeinde diesen hoffnungsvollen Anfang.

Beim Empfang im Ehrenwerten Wirtshaus (vormals Reepmeyer) begrüßte Bürgermeister Theo Douwes die neue Pastorin im Namen des Rates und der Verwaltung



Superintendent Kersten Foto: Reinert Giere

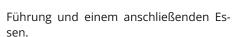
der Gemeinde Westoverledingen.

Auch die Vertreter der freikirchlichen Gemeinde und der katholischen Kirche brachten bewundernd zum Ausdruck. dass die Vakanz nach so kurzer Zeit bereits wieder beendet werden konnte. Sie boten ihre ökumenische Zusammenarbeit und Unterstützung an.

Die Beauftragten der Kirchengemeinde Flachsmeer, vertreten durch Frank Mül-



Der Singkreis "grenzenlos"





Pastorin Utta Dittmar

Foto: Reinert Giere

ler, die der neuen Pastorin auch weiterhin beratend zur Seite stehen, gaben ihrer Freude Ausdruck, dass die Pastorenstelle nun wieder besetzt sei und schenkten Utta Dittmar zur Einführung einen Besuch im Besucherzentrum der Meyer Werft mit

Einen kulturellen Beitrag leisteten die Kolleginnen und Kollegen aus den Nachbargemeinden: Nur kurz angesungene Udo Jürgens Titel wurden mit allen Gästen vervollständigt; durch Pastor Heino Dirks launig moderiert wurde dann ein Geschenk - Gutschein für Veranstaltungen des Kulturkreises Papenburg - überreicht.

Pastorin Dittmar bedankte sich bei allen herzlich und freute sich über so viel positive Energie, die sie freudig an ihre Arbeit gehen ließe.

> Andreas Engel Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Kirchenkreis Rhauderfehn

## Impressionen von der Einführung



Spielmannszug Flachsmeer

Foto: Reinert Giere



Feuerwehr Flachsmeer

Foto: Reinert Giere



Jugendfeuerwehr Flachsmeer

Foto: Reinert Giere

## Impressionen von der Einführung



Schützenverein Flachsmeer

Foto: Reinert Giere



Pastor Dirks u. Pastorin Dittmar Foto: Reinert Giere



Spalier vor der Kirche

der Kirche Foto: Reinert Giere



Einzug durch das Spalier vor der Kirche

Foto: Andreas Engel

## Impressionen von der Einführung



Bürgermeister Theo Douwes Foto: Reinert Giere



Jörg Dieter Helmers von den Baptisten in Ihren Foto: Reinert Giere



Dorothee Käufer für die Jugendgruppen Foto: Reinert Giere



Diakon Jürgen Scholz von der kath. Kirche St. Bernhard in Flachsmeer Foto: Reinert Giere



Die Bevollmächtigten unserer Kirchengemeinde: v.l.: Frank Müller, Pastor Dirks, Rolf Hüser und Edgar Lübking Foto: Reinert Giere

## Impressionen von der Einführung



v.l.: Pastorin Mirjam Valerius, Diakon Jürgen Scholz, Pastor Heino Dirks, Pastorin Helge Borghardt Foto: Reinert Giere

## Spende von der Raiffeisenbank Flachsmeer

Eine Überraschung zur Einführung

Anlässlich meiner Einführung am 07. Januar 2024 spendete die Raiffeisenbank Flachsmeer einen grosszügigen Betrag in Höhe von 250,00 € für die kirchliche Arbeit. Dafür bedanke ich mich sehr herzlich im Namen der Kirchengemeinde. Toll!

Utta Dittmar, Pastorin

#### Von Flachsmeer nach Bethlehem

Familiengottesdienst am 1. Advent



Foto: Anja Refke

Am 1. Advent haben sich Kinder, Konfirmanden und Erwachsene im Familiengottesdienst sinnbildlich auf den Weg nach Bethlehem gemacht.

An einzelnen Stationen im Altarraum gab es die Gelegenheit, den Personengruppen nachzuspüren, die sich vor etwa 2000 Jahren aus unterschiedlichsten Gründen auf den Weg nach Bethlehem gemacht haben. Ein beschwer-

licher und ungewisser Weg war es. Doch was alle Personen im Stall an der Krippe erlebten, hat das eigene Leben vollständig verändert. Mit der Gewissheit, von Gott geliebt und gesehen zu sein – immer und überall, sind sie in den Alltag und die Heimat zurückgekehrt.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Familiengottesdienstes hatten die Möglichkeit, an den einzelnen Stationen, symbolisch für die eigene Sehnsucht und die derzeitige Befindlichkeit, Scherben, vertrocknetes Laub oder bunte Murmeln in die Krippe zu legen. Der helle Kerzenschein in der Krippe umhüllte alles mit seinem Licht.

Mit der biblischen Zusage aus dem Lukasevangelium endete dann der interaktive Teil:

"Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns das aufgehende Licht aus der Höhe besuchen, so dass es die Dunkelheiten in unserem Leben erhellt und Glück und Freude neu in uns wachsen. Frieden kann in unsere Herzen kommen, der uns ruhig macht und auf den Wegen unseres Lebens Spuren hinterlässt".

Anja Refke, Diakonin des Kreisjugenddienstes Rhauderfehn

#### Seniorenadventsfeier 2023

Seit 4 Jahren wieder eine gemeinsame Feier



Das Vorbereitungsteam, von links: Alwin und Renate Stapelfeld, Hanna Pestel, Karin Müller, Thea Albers, Michaela Wienekamp Foto: Frank Müller

Am 1. Advent, dem 03. Dezember 2023 fand endlich wieder unsere traditionelle Seniorenadventsfeier statt. Durchgeführt wurde diese mit Hilfe eines starken Vorbereitungsteams.

Der Tag begann mit einer Andacht in unserer Kirche durch Diakonin Carmen Collmann, die uns aufgrund einer Coronainfektion der Organistin auch mit ihrer Gitarre musikalisch begleitete. Carmen Collmann ging während ihrer Andacht der Frage auf dem Grund: "Wer ist eigentlich dieser Jesus? Und wie wird er beschrieben?". Dies machte sie mit Hilfe einer An-



von links: Mathilde Westermann, Alwin Stapelfeld, Frank Müller Foto: Renate Stapelfeld

dacht, in der alle zum Mitraten angeregt wurden.

Im Anschluss ging es "eine Tür weiter". Im Gemeindehaus warteten festlich geschmückte Tische auf die Seniorinnen und Senioren. Und dort konnte sich dann erstmal in vielen schönen Gesprächen über die Neuigkeiten ausgetauscht wer-



von links: Herta Brunzema, Michaela Wienekamp Foto: Renate Stapelfeld

den. Wir durften gemeinsam noch Lieder singen und Geschichten, vorgelesen von Helmut Collmann und Margret Möhlmann, lauschen. Auch die traditionelle Verknobelung durfte nicht fehlen. Dabei gewann Mathilde Westermann den 3. Preis, Gretchen Bron den 2. Preis und Herta Brunzema ging als Siegerin hervor.

Wie im Flug verging der Tag, und die Seniorinnen und Senioren gingen gestärkt und glücklich in die anstehende Adventszeit.

Dieser Tag wäre nicht möglich gewesen ohne das Team im Hintergrund. Somit



von links: Alwin Stapelfeld, Gretchen Bron Foto: Renate Stapelfeld

möchte ich nochmal ein großes Dankeschön an allen aussprechen, die im Hintergrund mitgewirkt und mitgearbeitet haben. Auch an Carmen Collmann ein großes Dankeschön, dass sie uns an diesem Tag besucht hat. Vielen Dank für die sehr gute Zusammenarbeit!

Frank Müller

#### Waffelstand auf dem Weihnachtsmarkt

Weihnachtsmarkt des Gewerbevereins am 3. Advent



Foto: Frank Müller

Sehr erfreut waren wir als Kirchengemeinde Flachsmeer darüber, wieder auf dem Weihnachtsmarkt des Gewerbevereins Flachsmeer auf dem Parkplatz der Raiffeisenbank Flachsmeer dabei sein zu dürfen.

Dort wurden von den Konfirmandinnen und Konfirmanden leckere Waffeln und Kakao angeboten. Der Erlös wird der Konfirmanden-Freizeit im Februar zugutekommen, und wir freuen uns bereits, auch in den nächsten Jahren dabei zu sein. Der Tag hat den Konfirmandinnen und Konfirmanden viel Spaß gemacht und gezeigt, dass man gemeinsam viel auf die Beine stellen kann, und was vielleicht noch nicht so gut funktioniert hat, das weiß man für die Zukunft.

Für das KU-Team Frank Müller

#### Weihnachten im Schuhkarton

#### Herzliches Dankeschön!!

Im Dezember 2023 konnten wir 210 schön gepackte Kartons für die Kinder auf die Reise schicken. Ohne die Hilfe von Monika Terveer, Martina Brand, Rita Klose und Sylvia Voskamp hätten wir es nicht so schnell geschafft. Vielen Dank.

Danken möchten wir allen, die Sachspenden oder Pakete abgegeben haben. Nicht

zu vergessen die fleißigen Frauen, die jedes Jahr liebevoll gestrickte Kleidung abgeben.

Viele Kinder werden sich Weihnachten über die schönen Geschenke freuen. Vielen Dank Euch allen!!

Marianne Groen und Anna Winterbur

#### Weihnachtsbaum in der Kirche

Wir danken der Familie Meinders



Foto: Renate Stapelfeld

Die Kirchengemeinde Flachsmeer sagt Danke an Familie Bernhard Meinders für die Spende des Weihnachtsbaums für unsere Kirche.

Nach dem kleinen Baum im letzten Jahr hatten wir wieder einen wunderschönen Weihnachtsbaum.

Gleichzeitig bedanken wir uns bei allen, die beim Abholen, Aufstellen und Schmücken des Baumes beteiligt waren.

Frank Müller

## Gottesdienste zu den Feiertagen

#### Weihnachten und Silvester in Flachsmeer

Am Heiligabend lud das Kindergottesdienstteam um 15:30 Uhr zum Familiengottesdienst mit Krippenspiel ein. Im Anschluss an diesen Gottesdienst feierten wir mit Prädikant Hans-Hermann Woltmann um 17 Uhr die Christvesper. Musikalisch begleitet wurden wir während beider Gottesdienste von Organistin Maria Grigorenko.

Am 1. Weihnachtsfeiertag stand ein ganz besonderer Gottesdienst an. Der Singkreis "grenzenlos" unter der Leitung von Chorleiter Thomas Schmidt lud zum gemeinsamen Singen in unsere Kirche ein.

Den letzten Gottesdienst des Kalenderjahres hielt Pastor i. R. Georg Janssen auf Plattdeutsch. Musikalisch begleitet wurde er von der Organistin Tomke Bohlmann und dem Orgelschüler Frank Müller.

Die Kirchengemeinde Flachsmeer bedankt sich bei allen, die an der Gestaltung der Gottesdienste beteiligt waren!

Frank Müller

#### Dann wird der Wolf beim Lamm zu Gast sein

Lagerfeuer – Mitmachgottesdienst mit Krippenspiel an Heiligabend



Foto: Christine Grass

Wenn sich Löwe, Panther, Wolf, Bär und Schlange gemeinsam am Lagerfeuer versammeln, um die Geburt des Heilands zu feiern, ist es Zeit für das Krippenspiel "Auf dem Weg von Flachsmeer nach Bethlehem und zurück". Zur allseits bekannten Geschichte, ergänzt durch die Prophezeiung von Jesaja, versammelten sich 20 Kinder und Jugendliche von 4 bis 20 Jahren im Altarraum der Kirche.

Mit tatkräftiger Unterstützung der Gemeinde und viel Musik gelang eine schwung- und stimmungsvolle Einstimmung auf Weihnachten. Der Dank gilt nicht nur den Mitwirkenden, sondern auch den vielen helfenden Händen im Hintergrund. Und am Himmel funkeln die Sterne!

Das KiGo-Team



## Unterstützung in der Vakanzzeit

#### Großer Dank an Helmut Collmann

Eine Vakanzzeit bringt viele Aufgaben und Herausforderungen mit sich. Schön ist es, dann Personen in der Gemeinde zu haben, die wichtige Aufgaben übernehmen. Eine dieser Personen ist Helmut Collmann.

Helmut Collmann übernahm die Gottesdienst- und Organistenplanung in unserer Kirchengemeinde. Ohne ihn hätten wir nicht jeden Sonntag einen Prediger und eine musikalische Begleitung gehabt. Die Kirchengemeinde Flachsmeer sagt: "Dankeschön, lieber Helmut!!"



Frank Müller

## "Stormwatching" in Flachsmeer

Winterkirche mit Speckendicken



Der Gemeindesaal war voll.

Foto: Wiebke Bluwatsch

Am 14. Januar 2024 fand in der Auferstehungskirche in Flachsmeer der erste von vier Wintergottesdiensten statt. Die-

se sind eine gemeinsame Aktion der vier ev.-luth. Kirchengemeinden in Westoverledingen. Unter verschiedenen Themen



Hektische Betriebsamkeit in der Blockhütte, v. l.: Gunda Tellkamp, Doris Siemer, Nicole Brink, Britta Janssen-Drexhage Foto: Wiebke Bluwatsch

werden gemeinsame Gottesdienste veranstaltet. In den jeweils anderen Gemeinden fallen dann die Gottesdienste aus.



...viele Zutaten Foto: Henrike Kamplade-Joksas

Vielleicht lag es auch daran, dass es der

erste Gottesdienst nach der Einführung unserer neuen Pastorin Utta Dittmar war: Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt. Von allen beteiligten Kirchengemeinden hatten sich Besucher auf den Weg gemacht.

Nach einem sehr schönen Gottesdienst folgten fast alle Besucher der Einladung von Pastorin Dittmar, ins Gemeindehaus zu wechseln und den Vormittag zu beschließen.

Dort hieß es wieder: "Ran an die Speckendicken …"

Die FiF-Gruppe hat auch in diesem Jahr wieder fleißig gebacken. Eine Gruppe Frauen bereitete die Speckendicken, nach alten Familienrezepten, in der Blockhütte zu. Serviert wurden sie im Gemeindehaus. Dort erfüllte der Duft von frisch gebackenen Waffeln und Tee die Luft. Überall hörte man fröhliche Gespräche. Rund 100 Leute nutzten die Gelegenheit

Die drei folgenden Winterkirchen sind am: 21.01. in Völlenerfehn, "unberührte Schneelandschaft" 28.01. Steenfelde, "Schneeengel" 04.02. Völlenerkönigsfehn, "Winter der Seele"



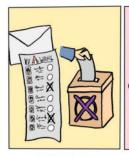
v. l.: Britta Janssen-Drexhage, Pastorin Utta Dittmar Foto: Henrike Kamplade-Joksas

in entspannter Atmosphäre nach Herzenslust zu schlemmen.

Es konnten 221,80 € an Spenden für die Kirchengemeinde eingenommen werden.

Lecker war's! - Und wir sind uns sicher, dass es auch im nächsten Jahr wieder Speckendicken und Waffeln bei uns im Gemeindehaus geben wird.

Henrike Kamplade-Joksas



Mitglieder des Kirchenvorstandes werden von der ganzen Gemeinde gewählt. Und Demokratie wird hier ganz großgeschrieben.



Er nannte es das "Priestertum aller Gläubigen'. Ihre Stimme ist dabei genauso wichtig wie die der Pastorinnen und Pastoren...



...und die Mitglieder des Kirchenvorstands sind die Säulen der ganzen Gemeinde.



Denn was sie und wir alleine nicht schaffen, das schaffen wir gemeinsam.



ODER FOLGE UNS AUF

Sonntagsmaler Hans Hentschel

Jetzt QR Code scannen
und Filme vom Sonntagsmaler sehen

Aber allein

schaffen sie

das nicht.

Schön, dass du also hin

und wieder mitmachst -

und jetzt den emeindebrie

liest





#### Kirchenvorstandswahl am 10. März 2024

#### Dieses Mal ist vieles anders

Bei dieser Kirchenvorstandswahl ist vieles anders, als es bisher war. So wird die Wahl zentral aus Hannover verwaltet. Von dort werden alle Unterlagen zentral verschickt.

Die besondere Veränderung besteht darin, dass es eine reine Online- und Briefwahl ist. Es gibt also kein Wahllokal, in dem Sie an einer Urne den Stimmzettel ausfüllen können.

Allerdings ist es anders als bei politischen Wahlen: Sie müssen sich nicht um die Briefwahlunterlagen bemühen. Diese werden automatisch jeder und jedem Wahlberechtigten zugeschickt.

So können alle ganz bequem ihre Stimme zuhause abgeben. Die Onlinewahl ist bis zum 3. März 2024 möglich, die Briefwahl bis zum 10. März 2024 um 11 Uhr. Bis dahin müssen Sie die Briefwahlunterlagen entweder in den Postkasten des Pfarramtes verbracht haben oder sie dem Wahlvorstand übergeben, der vor und während des Gottesdienstes am 10. März 2024 im Gemeindehaus noch zwischen 9:30 und 11 Uhr Briefwahlunterlagen annimmt.

Nach 11 Uhr wird ausgezählt und zu einer Tasse Tee eingeladen, bei der Sie dann noch live das Ergebnis erfahren.

Wir können alle miteinander dafür sehr dankbar sein, dass sich nach den turbulenten Zeiten gleich fünf Personen der Wahl stellen. Ein herzlicher Dank allen Kandidierenden!!!

Sie haben fünf Stimmen, weil fünf Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher gewählt werden. Es handelt sich also strenggenommen nicht um eine Wahl im eigentlichen Sinne, sondern um eine Bestätigungswahl und die Honorierung der Bereitschaft, sich der Aufgabe zu stellen. Deswegen ist es trotzdem ein wichtiges und gutes Signal, die Stimme abzugeben!!!

Sie können fünf verschiedene Personen wählen oder auch einer oder mehreren Personen zwei oder höchstens drei Stimmen geben.

Es dürfen nur nicht mehr als fünf Kreuze gemacht werden, und niemand darf mehr als drei Kreuze bekommen!!!

Sie können auch weniger als fünf Kreuze machen, ohne dass der Stimmzettel ungültig wird.

Nach der Wahl werden übrigens unter Umständen noch maximal zwei Personen in den neuen Kirchenvorstand berufen, so dass ihm letztlich maximal sieben Personen angehören, die im Mai oder Juni offiziell in ihr Amt eingeführt werden.

#### Wichtig:

Die Wählerliste ist am 10. Dezember 2023 geschlossen worden. Das bedeutet, dass Menschen, die danach fortgezogen sind, noch in der Gemeinde wählen, zu der sie am 10. Dezember 2023 gehört haben.

Das bedeutet leider auch, dass diejenigen, die nach dem 10. Dezember 2023 verstorben sind, noch eine Wahlbenachrichtigung erhalten.

Wir finden das als Kirchengemeinde bedauerlich, haben darauf aber keinen Einfluss, da das Wahlverfahren zentral aus Hannover gesteuert wird. Wir bitten das zu entschuldigen.

Pastor Heino Dirks

## Vorstellung

der Kandidatinnen und Kandidaten





**Edgar Lübking,** 54 J. Pädagogischer Mitarbeiter

Seit über 20 Jahren engagiere ich mich in Kirchengemeinden. Mein Schwerpunkt ist die junge Gemeinde. Ich möchte aktiv die Zukunft gestalten.



**Marina-Lolita Reck,** 58 J. Rentnerin

Ich bin verheiratet und habe 3 Kinder. Ich wohne in Flachsmeer und bin seit einigen Jahren für das Friedhofswesen zuständig.



**Michaela Wienekamp,** 50 J. Bankangestellte

Ich wohne in Flachsmeer und bin verwitwet. Als alleinerziehende Mutter arbeite ich in Teilzeit in einer Bank.



**Frank Müller,** 19 J. Erzieher in Ausbildung

Bereits seit 2019 bin ich als Konfi Teamer aktiv und durfte seit Mai 2023 als Beauftragter KV-Arbeit kennenlernen und mitgestalten.



**Alwin Stapelfeld,** 62 J. Gas- Wasserinstallateur

Ich war schon vor einigen Jahren mal Mitglied im KV und möchte meine Erfahrung erneut einbringen.



## DIE FASTENAKTION 2024

Ich gehe gern allein spazieren. Andere Menschen stören mich da eher. Ihr Tempo ist oft nicht meins. Wenn sie schweigen könnten, reden sie, und umgekehrt. Aber - und dieses Aber muss kommen - ich lebe in einer Welt der Gemeinschaft und des Miteinanders. In einsamen Nächten fehlt mir der Mensch, den ich liebe. Sind die Tage ohne Begegnung, spreche ich mit mir selbst, sage mir Gedichte auf und beginne, mich zu langweilen. Ich liebe beide Welten, den einsamen Spaziergang wie das große Fest. Das Fastenmotto "Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge" ist deshalb für mich ein Volltreffer. Wie schaue ich auf mein Leben, das hin- und herschwingt zwischen mir und den anderen, den anderen und mir? Auf welche Alleingänge kann ich verzichten?

Wo brauche ich die Einsamkeit und das stille Nachdenken? Die Wochenthemen dieses

Fastenkalenders führen vom "Miteinander gehen" über das Miteinander mit den Liebsten, mit Fremdem, mit der Schöpfung und der weiten Welt zum Miteinander mit den mir Anvertrauten und mit Gott. Manches wird Ihnen nahe sein, während anderes Sie Überwindung kosten mag. Abschweifen in das Alleinsein ist erwünscht, Aufbruch auch: "Komm rüber!" Denn Segen ist an das Aufbrechen gebunden, nicht an das Verharren. Neue Gedanken wagen, der anderen Meinung ohne Furcht begegnen - das macht reich. Freuen wir uns auf die Herausforderung! Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns zu neuen Erfahrungen, im Alleinsein und im Miteinander. Schön, dass Sie dabei sind!

RALF MEISTER,

Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion "7 Wochen Ohne"

## Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge

Fastenandachten der Kirchengemeinden in Westoverledingen

Millionen Menschen lassen sich jährlich mit "7 Wochen Ohne", der Fastenaktion der evangelischen Kirche, aus dem Trott bringen.

Sie verzichten nicht (nur) auf Schokolade oder Nikotin, sondern folgen der Einladung zum Fasten im Kopf: sieben Wochen lang die Routine des Alltags hinterfragen, eine neue Perspektive einnehmen, entdecken, worauf es ankommt im Leben.

Das Motto der Aktion lautet in diesem Jahr: "Komm rüber! Sieben Woche ohne Alleingänge"

Gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden laden wir herzlich zu Fastenandachten mit den folgenden Wochenthemen ein:

Woche 1: Miteinander gehen (Lukas 24, 13-16)

Woche 2: Mit den Liebsten ((Hohelied 2, 8-10)

Woche 3: Mit denen da drüben (Lukas 19, 5-7)

Woche 4: Mit der Schöpfung (Genesis 2, 15)

Woche 5: Mit der weiten Welt (Apostelgeschichte 16, 9) Woche 6: Mit den Anvertrauten (Johannes 19, 25-27)

Woche 7: Mit Gott (Psalm 139, 1-10)

Die genauen Termine und Orte standen leider bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Wir werden die Termine rechtzeitig durch Aushänge, Veröffentlichung in der örtlichen Presse und auf unserer Homepage bekanntgeben.

In der Kirchengemeinde Flachsmeer schließen wir die Reihe mit dem Gottesdienst am Gründonnerstag, dem 28. März 2024 um 19:00 Uhr, mit einem Tischabendmahl ab. Jeder, die/der mag, bringt bitte eine Kleinigkeit zum Essen oder Trinken für ein anschließendes "Mitbringbuffet" mit.

Das Vorbereitungsteam



## Herzliche Einladung zum Weltgebetstag

am 1. März um 19 Uhr in der Ev.-luth. Auferstehungskirche in Flachsmeer



#### "...durch das Band des Friedens"

Christliche Frauen aus Palästina haben die Gebetsordnung für dieses Jahr erstellt. Wann, wenn nicht jetzt sollten christliche Frauen und Männer aller Konfessionen sich weltweit zu Friedensgebeten versammeln.

In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf.

#### Und wir sind dabei!

Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Am 1. März 2024 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. Die umliegenden Kirchengemeinden feiern gemeinsam mit uns den diesjährigen Gottesdienst zum Weltgebetstag.

Anschliessend gibt es im Gemeindehaus leckeren Tee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Das Vorbereitungsteam

## Konfirmation am Sonntag Judika, 17. März 2024

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

Thore Abheiden, Mühlenstr. 121
Amy Bakker, Mittelweg 17
Finja de Buhr, Ihrener Str. 162
Simon Buskohl, Königstr. 104
Madeleine Eutinger, Birkenstr. 187
Nèle Graß, Flintenstück 2
Lutz Groen, Akazienstr. 31
Neyla Kübler, Am Eichbaum 7
Jana Kuiper, Lindenstr. 108
Maik Lüken, Papenburger Str. 233
David Müller, Schützenweg 26
Sören Okken, Hohe Heide 23
Katharina Otremba, Mittelweg 18
Malina Schliep, Papenburger Str. 83
Emily Zirkenbach, Hohe Heide 6 A

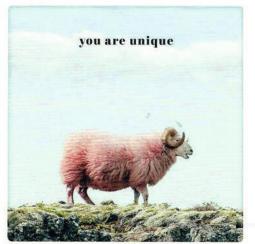
## Oster-Frühgottesdienst

Wir laden Sie herzlichst ein, mit uns in aller Frühe aufzustehen und den Ostermorgen gemeinsam zu beginnen. In der Dunkelheit der Nacht auf dem Weg zur Kirche sein, die Dämmerung im Kirchenschiff erleben und die Stille der Nacht. Nur die Kanzel und das Taufbecken sind schwach beleuchtet. Wir empfangen in stimmungsvoller Atmosphäre das Osterlicht.

# Ostersonntag, 31. März 2024 um 06.00 Uhr Achtung: Umstellung auf Sommerzeit

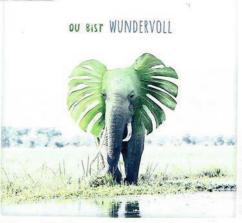
Im Anschluss an den Gottesdienst wird es für alle, die mögen, ein leckeres, gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus geben. Feiern Sie mit uns hinein in den neuen Tag, den Tag der Auferstehung Jesu Christi. Um das Frühstück entsprechend vorbereiten zu können, würden wir uns über eine Anmeldung mit Namen und Anzahl der Personen an das Pfarrbüro freuen. Entweder über das Telefon 04955 97 20 97, über E-Mail: kg.flachsmeer@evlka.de, oder über einen Zettel im Briefkasten des Pfarrbüros.

# Talente, Talente!



Familiengottesdienst in Flachsmeer

Sonntag, 10. März 2024 10 Uhr



Wir freuen uns auf Sie! Das Kindergottesdienstteam der evangelisch- lutherischen Kirchengemeinde Flachsmeer





Termine im Überblick:

09.03.2024

15.06.2024

07.09.2024

14.12.2024

Jeweils von 10 - 13 Uhr

Alter:
Ab 4 - 12 Jahren

Liebe Kinder und liebe Eltern, wir starten wieder mit unseren Kindergottesdiensten.

Unser diesjähriges Jahresmotto lautet:

"Du bist 'ne coole Socke - Talente, Begabungen & Co." Die Termine für die einzelnen Kindergottesdiensttage findet ihr in der rechten Spalte.

Der Kindergottesdienst findet jeweils von 10-13 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Kirche in Flachsmeer statt. Wir werden mit euch basteln, spielen, Geschichten hören und vieles vieles mehr. Seid gespannt! Wir freuen uns auf euch! Euer Kindergottesdienstteam

Anmeldungen sind erwünscht unter:
Kigoflachsmeer@web.de oder unter 015121495816

#### Adresse:

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Flachsmeer Am Denkmal 2 26810 Westoverledingen



Die hier aufgeführten Firmen ermöglichen mit ihrer Spende das regelmäßige Erscheinen des Gemeindebriefs. Dafür sagen wir ausdrücklich Dank.



Dachausbau Trockenbau Fenster u. Türen Wand- und Deckenmontage

Mühlenstr. 65 · Tel. 04961/75097 · Fax 04961/974582



Infos: 04955/972097 - kg.flachsmeer@evlka.de

#### Bauunternehmen TELLKAM PGmbH & Co. KG

**BAUUNTERNEHMEN · ARCHITEKT** BAUTISCHLEREI · HOLZ · KUNSTSTOFF Papenburger Straße 114 WOL-Flachsmeer · Tel. 0 49 55 / 83 63



Papenburger Straße 52 · 26810 Westoverledingen Tel. 0 49 55 / 97 58 0 -58 · Fax 0 49 55 / 97 58 0 -42 Handy: 0176 / 80 09 19 81

#### FRANK JANSSEN

BAUUNTERNEHMEN & PLANUNGSBÜRO Heerweg 17 · 26810 Westoverledingen Telefon 0 49 61 / 66 76 86

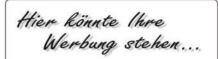
Mobil 0173 / 3 56 97 16 www.frank-janssen-bau.de f.janssen.bau@t-online.de

PLANEN | BAUEN **FINANZIEREN** 

## **WD** Silikon

Fugen & Handel für fast alle Fälle

Tel. WOL: (04955) 988 878



Infos: 04955/972097 - kg.flachsmeer@evlka.de





Tapeten Farben Fußbodenbeläge aus dem Fachgeschäft







Infos: 04955/972097 - kg.flachsmeer@evlka.de





Telefon 0 49 55 / 45 28 oder 73 51



## Kirchenkreissynode am 23.11.23 in Filsum

Als Evangelische Kirche relevant sein und zukunftsfest werden

Annähernd 50 Synodale trafen sich am 23. November zur 12. Kirchenkreissynode im Rathaus Filsum. Das Kirchenparlament unter Leitung ihrer Vorsitzenden Petra Prins ließ sich über den aktuellen Stand der Arbeit im Kirchenkreis informieren. Gemeinsam wurden darüber hinaus wichtige strukturelle Entscheidungen in verschiedenen Themenfeldern getroffen.

In seinem Ephoralbericht verwies Superintendent Thomas Kersten auf zurückgehende Mitgliederzahlen in der Landeskirche und nahm dabei auch dezidiert zur aktuellen Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung Stellung. Insgesamt ließen die Kirchenbindung und die Religiosität deutlich nach. Der Kirchenkreis Rhauderfehn zählt aktuell 36.721 Kirchenmitglieder in 20 Gemeinden und hat von Juni 2022 bis Juni 2023 insgesamt 546 Mitglieder verloren.

Die festzustellende Entwicklung des Rückgangs von Mitgliedern in der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers wirkt sich auch direkt auf die finanzielle Handlungsfähigkeit der Kirche aus. In den kommenden Jahren wird es deshalb auch zu einer Veränderung in den Zuweisungen und bei der Ausstattung mit Pfarrstellen kommen. Ebenso wird sich die Frage stellen, wieviel Gebäude für die inhaltliche Arbeit tatsächlich gebraucht werden und wie diese unterhalten oder aber auch mit anderen Kooperationspartnern genutzt werden können.

Erfreut zeigt sich der Superintendent darüber, dass zum jetzigen Zeitpunkt die Vakanzen in den Gemeinden Bunde/Weener und Flachsmeer beendet werden konnten: Pastor Bernd Passarge und Pastorin Utta Dittmar übernehmen zeitnah die vakanten Pfarrstellen. Lediglich die Kirchengemeinde in Firrel ist durch den Weggang von Pastor Christophe Costi zum 1. Dezember 2023 vakant geworden.

Als sehr positiv hob Superintendent Kersten Erfahrungen mit Gottesdiensten an anderen Orten hervor. So waren die Taufgottesdienste beispielsweise am Hahnentanger See, dem Badesee Großsander oder der Schöpfungsgottesdienst im Wald am Gut Stikelkamp gut besuchte Gottesdienste, die zur Nachahmung empfohlen werden. Er freue sich, "...wenn zu einem Dorfjubiläum in Kooperation mit dem Heimatverein etwas Gemeinsames organisiert wird. Erst beten, dann feten, und wir als Kirche mittendrin! Geistliches und Weltliches in einem guten Miteinander und Beieinander."

Die Visitationen in den Gemeinden Potshausen, Remels und Filsum beschrieb Thomas Kersten als "unendlich wertvoll, bereichernd und prägend". Sein kurzes Resumee: "Unsere Gemeinden sind aktiv, beschreiten manch neue Wege, sind gut vernetzt und gehören für viele Menschen immer noch dazu. Die Arbeit der Hauptamtlichen wird geschätzt, und Ehrenamtliche sind überwiegend gerne für ihre Gemeinde unterwegs."

Personelle Veränderungen gab es in diesem Jahr auch im KirchenkreisjugendDie hier aufgeführten Firmen ermöglichen mit ihrer Spende das regelmäßige Erscheinen des Gemeindebriefs. Dafür sagen wir ausdrücklich Dank.



#### Rainer Welp Bestattungswesen

Papenburger Straße 237 Tel.: 04961 - 76 87 45

Hier könnte Ihre Werbung stehen ...

Infos: 04955/972097 - kg.flachsmeer@evlka.de

Ulla Neumann - de Haan Fußpflege & Kosmetik WOL - Heerweg 10 - 04961 / 99 79 01

#### Kreuz-Apotheke Flachsmeer

Tel.: 04955 97 100



#### **Brunnen-Apotheke Ihrhove**

Tel: 04955 92 01 56 Ihre Apotheken vor Ort

Technik Zentrum www.natelber Kundendien 0 49 52 / 92 2

für Energie & Bad Design



Papenburger Str. 103 · WOL-Flachsmeer Tel. 04955 / 972 100 · www.woortmann-technik.de



Öffnungszeiten von Mo. bis Sa. 7:00 - 20:00 Papenburgerstrasse 156 26810 Westoverledingen / Flachsmeer Tel.:04961-71272





Hier könnte Ihre Werbung stehen ...

Infos: 04955/972097 - kg.flachsmeer@evlka.de

LVM Versicherungsbüro Elske Kluin-Lalk Lindenstraße 115 Flachsmeer



Telefon 0 49 55 / 81 95 e.kluin@kluin-lalk.lvm.de





#### Ihr mobiler **Pflegedienst** Grader Weg 18

Telefon 04961/916 916 · 26871 Papenburg www.ihrmobilerpflegedienst.de



dienst. Mit dem neuen Regionaldiakon Niklas Sonneberg, Manfred Dieken als Kreisjugendwart und der Diakonin Anja Refke, die weiterhin verlässlich und kompetent die Arbeit mit Kindern voranbringt, hat sich ein Dreierteam als Kreisjugenddienst gebildet, das neue Impulse in der lugendarbeit setzen und die Konfirmandenarbeit mit regionalen Angeboten bereichern wird.

Erste Konfirmandentage in Remels und Rhauderfehn haben Lust auf mehr gemacht.

Die konkrete Umsetzung eines Klimaschutzgesetzes, das die Landeskirche zu Jahresbeginn beschließen wird, wird für viele Gemeinden erhebliche finanzielle Belastungen mit sich bringen. Wie diese Mammutaufgabe gestemmt werden kann, ist derzeit noch völlig unklar.

Diakonie und Altenseelsorge sind für den Kirchenkreis weiterhin großartige Unterstützer in der Begleitung derer, die häufig am Rand stehen, oder durch Krankheit und Alter außen vor sind. Dr. Klaus Baiohr-Mau und Diakonin Carmen Collmann leisten hier eine konzeptionelle Arbeit, die beispielgebend für moderne Altenseelsorge in der gesamten Landeskirche ist.

Das Diakonische Werk unter Leitung von Helmut Hartema steht auf dem Gebiet der Sozial- und Schuldnerberatung für hervorragende Arbeit. Die Beratungsangebote des Diakonischen Werkes (unter anderem auch Schwangerenberatung und Migrationsberatung) werden verlässlich vorgehalten. Hier stellt sich Kirche an die Seite der Bedürftigen und kommt ihrem diakonischen Auftrag ganz konkret

und nahe bei den Menschen nach.

Das Thema der Erstellung eines Schutzkonzeptes zu "Sexualisierter Gewalt", das gerade durch den Rücktritt der EKD Vorsitzenden Annette Kurschus noch einmal besonders in den Fokus der Öffentlichkeit gelangt ist, beschäftigt den Kirchenkreis schon länger. Eine Schulung aller Hauptamtlichen ist bereits erfolgt und die Schulung der Ehrenamtlichen, gerade aus dem Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, erfolgt zeitnah. Bis Ende 2024 wird jede Gemeinde im Kirchenkreis Rhauderfehn ein entsprechendes Schutzkonzept vorweisen können und daran mitarbeiten, dass kirchliche Räume sicher und Menschen bestmöglich geschützt sind.

Weiterhin wies der Superintendent auf die Kirchenvorstandswahlen am 10. März hin. Es ist gelungen, in allen Gemeinden genügend Kandidierende für diese verantwortungsvolle Tätigkeit zu finden. Diese werden mit ihren Gaben und Kompetenzen dafür sorgen, dass handlungsfähige Kirchenvorstände ihre Arbeit aufnehmen und fortsetzen können. Besonders erfreulich ist es, dass auch jüngere Menschen unter 27 Jahren für Kirchenvorstände kandidieren.

> Andreas Engel Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Kirchenkreis Rhauderfehn

Die hier aufgeführten Firmen ermöglichen mit ihrer Spende das regelmäßige Erscheinen des Gemeindebriefs. Dafür sagen wir ausdrücklich Dank.







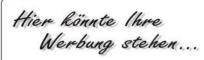






## Blumen Shop de Vries Dauergrabpflege

Topf- u. Schnittblumen, Kranzbinderei Pbg. Str. 135 - Tel.: 04955/7132



Infos: 04955/972097 - kg.flachsmeer@evlka.de



- Gartenanlagen Fräsarbeiten
  - Baggerarbeiten
  - Radladerarbeiten
  - Pflasterarbeiten
- Westoverledingen Dachsanierungen Tel. 04955 - 77 97











#### Christuskirchengemeinde Völlenerkönigsfehn

# **BIBELWOCHE**

VOM 26, BIS 29, 02, 2024 BEGINN 19.00 UHR

## "UND DAS IST ERST **DER ANFANG"**

**Montag** Diakon Jürgen Scholz - St. Bernhard

"Zeit und Raum" – (1. Mose 1, 1-24a)

Gitarrenchor Ihrenerfeld

Dienstag Pastor Heino Dirks - Völlen

"Gut und Böse" - (1. Mose 2, 4b-3, 24

Chor "Madrigal" Papenburg

Pastorin Utta Dittmer - Flachsmeer Mittwoch

"Tod und Rettung" - (1. Mose 6, 5-8;

1. Mose 7,1-10; 1. Mose 8, 20-22)

Chor?

**Donnerstag Pastorin Karola Wehmeier - Carolinensiel** 

"Bund und Leben" - (1. Mose 9, 1-17, 28)

Gitarrenchor Steenfelde

Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich ein zu "Schwarzbrot und Schwarzbier" ins Gemeindehaus.



Unsere Werbepartner Aus dem Kirchenkreis 33

Die hier aufgeführten Firmen ermöglichen mit ihrer Spende das regelmäßige Erscheinen des Gemeindebriefs. Dafür sagen wir ausdrücklich Dank.







Echt. Wie die Menschen hier.



Infos: 04955/972097 - kg.flachsmeer@evlka.de



## Bürozyzteme

26842 Ostrhauderfehn - Gewerbestraße-Süd 11 (04952) 6 18 47 - www.feldick-buerosysteme.de



Angebote im Diakonischen Werk des Ev.-luth. Kirchenkreises Rhauderfehn www.diakonisches-werk-rhauderfehn.de

#### Geschäftsführung Allgemeine Sozialberatung Migrationsberatung

Helmut Hartema Tel. 04952-952013 helmut.hartema@evlka.de täglich 09.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

# Soziale Schuldnerberatung Ute Pfeiffer, Renate Gatner Terminvergabe / Anmeldung

Karin Reuter

Tel.: 04952-952015

schuldnerberatung.rhauderfehn@evlka.de auch in Remels: donnerstags 14-17 Uhr

#### Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

C. Collmann

Tel.: 0162-713 2919

#### Suchtberatung

Sarah Koopmann Tel.: 0491-9768320 Sprechzeit:

dienstags von 16.00-17.00 Uhr





Goldzwanziger - Denn die 20er Jahre dieses Jahrhunderts haben begonnen. Und 2Flügel fragt, wie diese Zeit golden werden kann. Was ihr den Glanz verleiht. Was ewig unvergänglich ist und kostbar.

2Flügel musiziert, singt und erzählt, reimt und loopt, präsentiert Lieblingslieder und Geschichten, Slams und Hymnen. Mit Augenzwinkern, Gänsehaut und dem Schwung der Hoffnung für unsere Zeit.

Christina Brudereck liebt es, Geschichten zu erzählen.

Ben Seipel liebt Musik. Und sein Instrument, den Flügel.

Ein Abend mit 2Flügel ist kein Konzert, ist keine Lesung, aber beides gleichzeitig.

- » Ein dichtes und musikalisches Erlebnis. Für alle Sinne. « (DEUTSCHLANDFUNK)
- » Ein Flügel, zwei Mikros. Mehr brauchen die beiden nicht, und der Abend ist ein Erlebnis. «

Datum:

Freitag, 3. Mai 2024 Hoffnungskirche Westrhauderfehn

Untenende 3, 26817 Rhauderfehn

GOLDZWANZIGER

₹ZFLÜGEL

Einlass: 19.00 Uhr Eintrittspreis: 15 €

<u>Tickets</u> ab dem 15. November unter 04952 – 95 20 10 oder https://www.kirche-west-rhaude-rfehn.de/Gemeinsame-Sache/Veranstaltungen/2Fluegel

(Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mo, Di, Do, Fr 10.00 bis 12.00h, Ticketversand per Post zzgl. 1,50 EUR Bearbeitungsgebühr)

Das ideale Geschenk für Ihre Liebsten!



You-Tube Traile

## Wir gratulieren zum Geburtstag

Die datenschutzrechtlichen Inhalte dieser Seite werden im Internet nicht dargestellt

Die datenschutzrechtlichen Inhalte dieser Seite werden im Internet nicht dargestellt

Die Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde in Flachsmeer veröffentlicht regelmäßig Geburtstage von Gemeindegliedern, die älter als 80 Jahre sind, sowie Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen (z.B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) im Gemeindebrief der Kirchengemeinde. Diese liegen öffentlich an den Verteilorten aus. Die digitale Version des Gemeindebriefs auf unserer Homepage beinhaltet diese Informationen nicht. Kirchenmitglieder, die diese Veröffentlichungen nicht wünschen, können das dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Diese Mitteilung muss bis spätestens zum 15. des Monats vor dem Erscheinen des nächsten Gemeindebriefs (15. Januar, 15. März, 15. Mai, 15. September und 15. November) vorliegen.

Termine Termine 37

## Wöchentliche Termine

Termine in den Ferien nach Absprache

Montags

ehem. Kirchenchor 15 Uhr, Gemeindehaus, jeden 2. und 4. Montag im Monat

- Margret Möhlmann (04955) 71 65

**Dienstags:** 

Spielkreis Flachsmeer 15 Uhr, Blockhütte

- Lisa Greve 0151 51 93 77 24

Singkreis "grenzenlos" 20 Uhr, Gemeindehaus

- Thomas Schmidt (04955) 84 32

Freundeskreis 19:30 Uhr, Blockhütte, Selbsthilfegruppe für

Steenfelde Alkoholabhängige, Gefährdete und deren Angehörige

- Informationen unter (04955) 47 06

# & Fremde



Da Veranstaltungen und Gottesdienste eventuell kurzfristig ausfallen können, achten Sie bitte auf die Ankündigungen im Gottesdienst, in den Aushängen an der Tür des Gemeindehauses und auf unserer Homepage "https://flachsmeer. wir-e.de"

#### **Monatliche Termine**

Termine in den Ferien nach Absprache

FiF in Flachsmeer:	20:00 Uhr, Gemeindehaus, jeden 1. Montag im Monat - Henrike Kamplade-Joksas (04955) 87 11
Besuchsdienstkreis:	15 Uhr, Gemeindehaus, jeden 1. Donnerstag i. Monat - Margret Möhlmann (04955) 71 65
Frauenkreis:	14:30 Uhr, Gemeindehaus, jeden 2. Mittwoch i. Monat - Margret Möhlmann (04955) 71 65.
Seniorentreff: (ab 70 Jahre)	14:30 Uhr, Gemeindehaus, jeden 3. Mittwoch i. Monat - Frieda Giere (04961) 74 6 17
Diabetiker-Selbsthilfe:	19:30 Uhr, Gemeindehaus, jeden 1. Montag i. Monat - Anita van der Laan (04955) 1625, - Angelika Timm (04955) 93 56 68
Historisches Tanzen:	19:30 Uhr, Gemeindehaus, jeden 2. Mittwoch i. Monat - Karin Schmidt (04955) 84 32
Freundeskreis Steenfelde:	20:00 Uhr, Blockhütte, jeden 3. Donnerstag im Monat, eigenständige Angehörigengruppe - Informationen unter (04955) 47 06
Konfi-Unterricht:	Samstag, 10. Februar 09:30 Uhr - 13:30 Uhr Samstag, 16. März 11:00 Uhr - 13:00 Uhr



## Altenseelsorge Rhauderfehn

andädtig & anders
vom Team der Altenseelsorge Rhauderfehn

https://altenseelsorge-rhauderfehn.wir-e.de/ demenzsensible-gottesdienste-im-kirchenkreis-rhauderfehn



#### demenzsensible Gottesdienste

## Gaben und Kollekten

	Kollekte	Klingel- beutel	Kinder- gottesdienst	sonstige Gaben
November	490,07 €	407,75 €	-,-	3.206,27 €
Dezember	228,92 €	324,65 €	-,-	1.615,83 €

## Wichtige Verbindungen in der Gemeinde

<b>Funktion</b> Pastorin:	<b>Name</b> Utta Dittmar	Kontakt 0157 30 030 764 utta.dittmar@evlka.de
Bevollmächtigte für den Kirchen- vorstand:	Rolf Hüser P. Martin Sundermann P. Heino Dirks Edgar Lübking Frank Müller	rolf.hueser@westoverledingen.de martin.sundermann@evlka.de heino.dirks@evlka.de 0152 28 99 39 61 edgarluebking@web.de 04961 74 969 frankmueller853@t-online.de
Pfarramtssekretärin: Homepage der Kgm.:	Mareke Smith-Wallen- stein	04955 97 20 97 kg.flachsmeer@evlka.de https://flachsmeer.wir-e.de
Küsterin:	Renate Stapelfeld	04955 88 41 0173 95 83 594 renatestapelfeld@gmail.com
Friedhofswesen:	Marina Reck	04955 97 57 242 marina.reck@evlka.de
Kindergarten	Gritta Hoheisel	04955 71 57 kita.flachsmeer@evlka.de
Bankverbindung: Kreisjugenddienst:	BIC: GENODEF1WEF Manfred Dieken	IBAN: DE86 2856 2716 0005 9242 00 04952 95 20 17 manfred.dieken@evlka.de https://www.ejkr.de

## Der Gemeindebrief wird herausgegeben vom Pfarramt und der Bevollmächtigten der Ev.-luth. Auferstehungskirche Flachsmeer

Gemeindebrief (V.i.S.d.P.):	Reinert Giere, 04961 74 6 17, reinert.giere@ewetel.net
An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:	H. Borghardt, K. Brandt, E. u. H. Collmann, H. Dirks, U. Dittmar, A. Engel, R. Giere, M. Groen, N. Hillebrand, H. Kamplade-Joksas, E. Lübking, F. Müller, A. Refke, M. Smith-Wallenstein, A. Winterbur
Satz und Layout: Druck:	Reinert Giere, 04961 74 6 17, reinert.giere@ewetel.net pro print Arling, Völlenerkönigsfehn, 04961 75 7 57, Auflage: 900

#### Gottesdienste im Februar

in der Ev. luth. Auferstehungskirche, Am Denkmal 2, 26810 Westoverledingen

04.02.	10 Uhr	Sexagesimä <b>Winterkirche in Völlenerkönigsfehn</b> Pastorin Helga Borghardt "Winter der Seele", Teesöndag Kollekte: Deutscher Evangelischer Kirchentag 2025 in Hannover
11.02	10 Uhr	Estomihi Pastorin Utta Dittmar Kollekte: eigene Gemeinde
18.02.	10 Uhr	Invokavit Pastorin Utta Dittmar Kollekte: Diasporaarbeit, Evangelischer Bund; Martin-Luther- Bund; Gustav-Adolf-Werk
25.02.	10 Uhr	Reminiszere Pastorin Utta Dittmar Kollekte: Evang. Jugendarbeit in der Landeskirche

Alle Schrift, von Gott eingegeben,
ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung,
zur Besserung, zur Erziehung in der
Gerechtigkeit.

Monatsspruch FEBRUAR 2024



40 Gottesdienste

#### Gottesdienste im März

in der Ev. luth. Auferstehungskirche, Am Denkmal 2, 26810 Westoverledingen

03.03.	10 Uhr	Okuli Pastorin Utta Dittmar
		Kollekte: Diakonische Jugendhilfe und Jugendsozialarbeit
10.03.	10 Uhr	Lätare Familiengottesdienst, Teesöndag mit Bekanntgabe
10.05.	10 0111	der Ergebnisse der Kirchenvorstandswahl
		KiGo-Team und Pn. Utta Dittmar
		Kollekte: eigene Gemeinde
17.03.	10 Uhr	Judika <b>Konfirmation</b>
17.03.	10 0111	Pastor Torben Weinz
		Kollekte: wird im Gottesdienst bekanntgegeben
24.03.	10 Uhr	Palmarum
24.05.	10 0111	Pastorin Utta Dittmar
		Kollekte: EKD - Ökumene und Auslandsarbeit
28.03.	19 Uhr	Gründonnerstag mit <b>Tischabendmahl und "Mitbringbuf-</b>
20.05.	15 0111	fet" im Gemeindehaus
		Kollekte: Psychologische Beratung in den Kirchenkreisen
29.03.	10 Uhr	Karfreitag
23.03.	10 0111	Pastorin Utta Dittmar
		Kollekte: Diakonische Behindertenhilfe
31.03.	6 Uhr	Osterfrühgottesdienst mit anschl. Frühstück
51.05.	o om	Pastorin Utta Dittmar
		Kollekte: Volksmission in der Landeskirche
01.04.	10 Uhr	Ostermontag
01.01.	10 0111	Pastorin Utta Dittmar
		Kollekte: Sprengelkollekte Hannover
07.04.	10 Uhr	Quasimodogeniti
		Pastorin Utta Dittmar
		Sprengelkollekte Ostfriesland-Ems

Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.

Monatsspruch MÄRZ 2024